

... f t. ...

...trischen Strassenbahn.

...tte 151.

Abteilung: Sekr  
Zeich

... auf Grund der Verfügung des Herrn Reichsprotectors vom 1.10.1940 Vdg.  
Bl.Nr. 42. S.491 eingebrachten Wiedergutmachungsantrages mitgeteilt  
und uns hievon gleichfalls verständigt.

Auch wird sind leider nicht in der Lage Ihrem Antrage auf  
Wiedergutmachung zu entsprechen. Sie wurden nach 1 Jahr Krankheits-  
dauer auf Grund des übereinstimmenden Gutachtens 2 deutscher arischer  
Aerzte pensioniert. Da die Ihnen gleichzeitig zugesprochene Unfalls-  
rente K 490.-- Ihre Invalidenrente jedoch K 130.-- betrug, wurde Ihnen  
der höhere Betrag, somit die Unfallrente zur Auszahlung gebracht.

Erst als diese im Jahre 1930 eingestellt wurde, erhielten

... Deutschen  
... chten aus dem  
... rbeitsunfähig-  
... igen Pensionier

... § 2 lit.1  
... gen dieses  
... und gemacht

... Sie sich an die Pensionsanstalt wenden, da diese hiefür zuständig ist.

Wir bedauern Ihnen keinen günstigeren Bescheid geben zu  
können und zeichnen mit

Heil Hitler!

Gesellschaft der  
Brünner elektrischen  
Strassenbahnen.

Unterschrift unleserlich.